

Tagesordnung I Punkt 9.1 der öffentlichen Sitzung am 22. Januar 2013

Vorlagen-Nr. 12-F-03-0094

**Energiemix für Wiesbaden 2020 - GuD-Kraftwerk Ingelheimer Aue
- Antrag von Bündnis90/Die Grünen vom 06.08.2012 -**

Beschluss des Ausschusses für Umwelt, Energie und Sauberkeit Nr. 0223, Ziffer 2 vom 04.12.2012

Beschluss Nr. 0020

Bis zur abschließenden Beratung über den Bericht des Magistrats vom 05.11.2012 wird der Magistrat gebeten noch folgende Frage unter Berücksichtigung der Vorbemerkung zu beantworten:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten, welche Maßnahmen die Unternehmen ESWE und KMW getroffen haben, um kurzfristigen möglichen Stromausfällen vorzubeugen.

Vormerkung :

Am 21. August 2012 hat der Ausschuss für Umwelt, Energie und Sauberkeit den Antrag „Energiemix für Wiesbaden 2020 - GuD-Kraftwerk Ingelheimer Aue“ beschlossen:

„ Der Magistrat wird gebeten, ESWE zur Vorlage eines Berichtes zur Perspektive einer sicheren Energieversorgung bis zum Jahr 2020 für das Wiesbadener Stadtgebiet aufzufordern, in dem u.a. die erforderlichen Rahmenbedingungen für die Inbetriebnahme des GuD-Kraftwerks bzw. die Alternativen bei Nichtinbetriebnahme dargestellt werden.“

In dem hierzu am 5. November 2012 vorgelegten schriftlichen Bericht des Magistrats wird die Perspektive einer sicheren Energieversorgung jedoch nicht ausreichend dargestellt. Es wird lediglich darauf verwiesen, wie das 20%-Ziel regenerativer Stromerzeugung erreicht werden soll. Darüber hinaus wird ausgesagt, dass die Kraftwerke Mainz-Wiesbaden AG vor dem derzeitigen energiewirtschaftlichen und energiepolitischen Hintergrund den Bau einer GuD-Anlage in der Größenklasse 400 MW nicht empfehlen kann. Offen bleibt die zentrale Frage, wie unter diesen Bedingungen die Energieversorgung mittel- und langfristig sichergestellt werden soll.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .01.2013

Maritzen
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .01.2013

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .01.2013

Dezernat I
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dezernat II
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister